



Maßnahmen- bekanntgabe zu

MA 17 und Verein Hemayat -
Betreuungszentrum für
Folter- und Kriegs-
überlebende, Prüfung des
Vereines Hemayat -
Betreuungszentrum für
Folter- und
Kriegsüberlebende;
Subventionsprüfung

StRH I - 5/21

Inhaltsverzeichnis

Erledigung des Prüfungsberichtes	4
Kurzfassung des Prüfungsberichtes	4
Bericht der MA 17 - Integration und Diversität zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen	5
Umsetzungsstand im Einzelnen	6
Empfehlung Nr. 1.....	6
Empfehlung Nr. 2.....	7
Empfehlung Nr. 3.....	7
Empfehlung Nr. 4.....	8
Empfehlung Nr. 5.....	8
Empfehlung Nr. 6.....	9
Empfehlung Nr. 7.....	10
Bericht des Vereines Hemayat - Betreuungszentrum für Folter- und Kriegsüberlebende zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen	11
Umsetzungsstand im Einzelnen	12
Empfehlung Nr. 1.....	12
Empfehlung Nr. 2.....	12
Empfehlung Nr. 3.....	13
Empfehlung Nr. 4.....	13
Empfehlung Nr. 5.....	14
Empfehlung Nr. 6.....	14
Empfehlung Nr. 7.....	15
Empfehlung Nr. 8.....	16
Empfehlung Nr. 9.....	16
Empfehlung Nr. 10	17
Empfehlung Nr. 11	17
Empfehlung Nr. 12	18
Empfehlung Nr. 13	18

Abkürzungsverzeichnis

bzw.	beziehungsweise
bzgl.	bezüglich
COVID-19	Coronavirus-Krankheit-2019
EUR	Euro
FMI	Fördermittel-Informationssystem
MA	Magistratsabteilung
Nr.	Nummer
rd.	rund
StRH	Stadtrechnungshof
u.a.	unter anderem
Verein Hemayat	Verein Hemayat - Betreuungszentrum für Folter- und Kriegsüberlebende
VerG	Vereinsgesetz 2002
z.B.	zum Beispiel

Erledigung des Prüfungsberichtes

Der StRH Wien unterzog die Gebarung des Vereines Hemayat in den Jahren 2018 bis 2020 einer Prüfung. Der diesbezügliche Bericht des StRH Wien wurde am 11. Mai 2022 veröffentlicht und im Rahmen der Sitzung des StRH-Ausschusses vom 19. Mai 2022 mit Beschluss zur Kenntnis genommen.

Kurzfassung des Prüfungsberichtes

Der StRH Wien unterzog den Verein Hemayat auf Grundlage der von der MA 17 - Integration und Diversität an ihn in den Jahren 2018 bis 2020 gewährten Förderungen einer Gebarungsprüfung.

Der Verein Hemayat wurde für sein Betreuungsangebot für Kriegs- und Folterüberlebende im Betrachtungszeitraum u.a. vom Bund, dem Fonds Soziales Wien und der MA 17 - Integration und Diversität gefördert. Den Hauptanteil der Förderungen erhielt der Verein von förderungsvergebenden Stellen des Bundes. Die Höhe der Förderungen durch die MA 17 - Integration und Diversität betrug in den Jahren 2018 bis 2020 in Summe rd. 162.000,-- EUR. Dies entsprach einem Anteil von rd. 14 % der Förderungen. Der Verein Hemayat verfügte im Betrachtungszeitraum über ausreichend finanzielle Mittel, um den Vereinszweck erfüllen zu können.

Verbesserungspotenziale zeigten sich u.a. in Bezug auf die Einhaltung eines Mehraugenprinzips beim Zahlungsverkehr, bei der Vertretungsregelung im Fall von Abwesenheiten, bei der Einholung von Vergleichsangeboten bei Investitionen sowie auch bei der Vereinheitlichung von Vertragsformen bei der Beauftragung von freien Dienstnehmenden bzw. Werkvertragsnehmenden.

Der Verein Hemayat verfügte über ein umfassendes Betreuungsangebot, welches er jährlich in Tätigkeitsberichten darstellte. Der im Betrachtungszeitraum festgestellte Rückgang an Betreuungsstunden begründete sich u.a. im Nichtvorhandensein einer ausreichenden Anzahl an Therapeutinnen bzw. Therapeuten und der durch die COVID-19-Pandemie bedingten Einschränkungen.

Dem Verein Hemayat wurde empfohlen, insbesondere im Hinblick auf den Abbau der Warteliste für Hilfsbedürftige verstärkt auf den effizienten Umgang mit Ressourcen zu achten. Ebenso sollte der Verein Hemayat mit seinen vorhandenen finanziellen Mitteln verstärkt weitere Maßnahmen zum Abbau der Warteliste bzw. auch zur Verringerung der Wartezeiten für Therapieplätze setzen.

Der MA 17 - Integration und Diversität wurde u.a. empfohlen, sowohl die finanzielle Entwicklung des Vereines Hemayat als auch die Entwicklung der Betreuungsstunden und der Warteliste im Rahmen der Antrags- und der Abrechnungsprüfung zu beachten und bei künftigen Förderungsentscheidungen zu berücksichtigen.

Bericht der MA 17 - Integration und Diversität zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen

Im Rahmen der Äußerung der geprüften Stelle wurde folgender Umsetzungsstand in Bezug auf die ergangenen 7 Empfehlungen bekannt gegeben:

Stand der Umsetzung der Empfehlungen	Anzahl	Anteil in %
umgesetzt	7	100,0
in Umsetzung	-	-
geplant/in Bearbeitung	-	-
nicht geplant	-	-

Umsetzungsstand im Einzelnen

Begründung bzw. Erläuterung der Maßnahmenbekanntgabe seitens der geprüften Stelle unter Zuordnung zu den im oben genannten Bericht des StRH Wien erfolgten Empfehlungen, der jeweiligen Stellungnahme zu diesen Empfehlungen seitens der geprüften Stelle und allfälliger Gegenäußerung des StRH Wien:

Empfehlung Nr. 1

Empfehlung Nr. 1

Sowohl im Rahmen der Antrags- als auch im Rahmen der Abrechnungsprüfung wäre verstärkt auf die aktuelle Rücklagen- und Vermögensentwicklung einzugehen und diese nachweislich in künftige Entscheidungen über die Förderungshöhe einfließen zu lassen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Bei Förderungen wird bei der Prüfung nach dem finanziellen Bedarf seitens der MA 17 - Integration und Diversität in der Regel ein strenger Maßstab angelegt. Auf die aktuelle Rücklagen- und Vermögensübersicht wird künftig sowohl im Rahmen der Antrags- als auch Abrechnungsprüfung mit besonderer Aufmerksamkeit eingegangen und diese wird in den Entscheidungen über die Förderungshöhe nachweislich berücksichtigt werden. Dies wurde im Förderungshandbuch der MA 17 - Integration und Diversität nun mit größerem Nachdruck vermerkt und die zuständigen Mitarbeitenden verpflichtet, darauf besonders zu achten.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.



Empfehlung Nr. 2

Empfehlung Nr. 2

Neben der finanziellen Entwicklung des Vereines Hemayat wären auch die Entwicklung der Betreuungsstunden und der Warteliste im Rahmen der Antrags- und der Abrechnungsprüfung zu beachten und bei künftigen Förderungsentscheidungen zu berücksichtigen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Neben der finanziellen Entwicklung werden bei künftigen Förderungsentscheidungen im Rahmen der Antragsprüfung die Entwicklungen der Betreuungsstunden und der Warteliste des Vereines Hemayat verstärkt berücksichtigt.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.



Empfehlung Nr. 3

Empfehlung Nr. 3

Die Reihenfolge der festgelegten Förderungsprozessschritte wäre künftig einzuhalten und bei der Gebührstellung bzw. Auszahlung wäre besonderes Augenmerk auf das Vorliegen eines gültigen Beschlusses der zuständigen Gremien zu legen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die vorzeitige Gebührstellung kurz vor Beschlussfassung im Gemeinderat war ein individueller Fehler, der sich zum Zeitpunkt der Einführung des FMI und während der Testphase bedauerlicherweise ereignet hat. Nunmehr wurde im Handbuch ausdrücklich festgehalten, dass nicht nur das Vorhandensein eines Dokuments „Beschlussbogen“ vor Gebührstellung zu prüfen ist, sondern dass auch das Dokument zu öffnen und zu prüfen ist.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.



Empfehlung Nr. 4

Empfehlung Nr. 4

Die Anzahl der im Rahmen der Abrechnung angeforderten Belege wäre zu evaluieren und es wäre sicherzustellen, dass die Auswahl der Stichprobe ausschließlich durch die dafür zuständigen Mitarbeitenden der MA 17 - Integration und Diversität erfolgt.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Das von der MA 17 - Integration und Diversität angewandte Prüfungssystem umfasst eine stichprobenartige Belegskontrolle. Die Anzahl der im Rahmen der Abrechnung angeforderten Belege wurde evaluiert und eine Mindestanzahl im Förderungshandbuch festgelegt. Ausdrücklich schriftlich festgehalten wurde auch, dass die Auswahl der Stichprobe ausnahmslos von Mitarbeitenden der MA 17 - Integration und Diversität getroffen wird.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.



Empfehlung Nr. 5

Empfehlung Nr. 5

Bei den jährlichen Qualitätsgesprächen wäre verstärkt auf die Entwicklung der Rücklagen, des Vereinsvermögens und der Betreuungsstunden einzugehen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Entwicklung der Rücklagen, des Vereinsvermögens sowie der Kennzahlen (in diesem Fall die Entwicklung der Betreuungsstunden) wird bei den Qualitätsgesprächen verstärkt berücksichtigt. Auch dieser Punkt wurde im Förderungshandbuch festgehalten.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.



Die Entwicklung der Rücklagen und des Vereinsvermögens wurde im Rahmen des Qualitätsgespräches am 19. Mai 2022 thematisiert. Dem Verein Hemayat wurde der Abbau der Rücklagen empfohlen.

Empfehlung Nr. 6

Empfehlung Nr. 6

In den jährlich abgehaltenen Qualitätsgesprächen wären auch wechselnde bzw. ergänzende thematische Schwerpunkte wie z.B. zum Compliance-Managementsystem zu setzen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die MA 17 - Integration und Diversität folgt der Empfehlung. In Zukunft werden in den Qualitätsgesprächen jährlich thematische Schwerpunkte gesetzt. Dies wurde bereits im Förderungshandbuch festgelegt.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.



Im Qualitätsgespräch vom 19. Mai 2022 betreffend das Förderungsjahr 2021 wurde das Compliance-Managementsystem thematisiert und im Qualitätsgesprächsprotokoll vom 10. Juni 2022 festgehalten.

Empfehlung Nr. 7

Empfehlung Nr. 7

Die Erkenntnisse aus dem gegenständlichen Bericht wären in künftige Förderungsentscheidungen miteinzubeziehen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Erkenntnisse aus dem gegenständlichen Bericht wurden im Förderungshandbuch der MA 17 - Integration und Diversität festgehalten und werden bei künftigen Förderungsentscheidungen umgesetzt.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.



Da sich die Rücklagen im Jahr 2021 weiter erhöhten, wurde dem Verein Hemayat mitgeteilt, dass keine Förderung für die Umsetzung der Vorhaben im Jahr 2022 notwendig ist.

Bericht des Vereines Hemayat - Betreuungszentrum für Folter- und Kriegsüberlebende zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen

Im Rahmen der Äußerung der geprüften Stelle wurde folgender Umsetzungsstand in Bezug auf die ergangenen 13 Empfehlungen bekannt gegeben:

Stand der Umsetzung der Empfehlungen	Anzahl	Anteil in %
umgesetzt	13	100,0
in Umsetzung	-	-
geplant/in Bearbeitung	-	-
nicht geplant	-	-

Umsetzungsstand im Einzelnen

Begründung bzw. Erläuterung der Maßnahmenbekanntgabe seitens der geprüften Stelle unter Zuordnung zu den im oben genannten Bericht des StRH Wien erfolgten Empfehlungen, der jeweiligen Stellungnahme zu diesen Empfehlungen seitens der geprüften Stelle und allfälliger Gegenäußerung des StRH Wien:

Empfehlung Nr. 1

Empfehlung Nr. 1

Zu evaluieren wäre, inwieweit zur Aufrechterhaltung des laufenden Geschäftsbetriebes eine Festlegung der Vertretungsregelung für den Fall der Abwesenheit der Schriftführerin bzw. des Schriftführers und der Kassierin bzw. des Kassiers erforderlich ist.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wird umgesetzt - Vertretungsregelungen werden getroffen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.



In der Generalversammlung vom 10. Oktober 2022 wurden die Organe und die entsprechenden Vertretungen bestellt.

Empfehlung Nr. 2

Empfehlung Nr. 2

Die im VerG vorgesehenen Fristen hinsichtlich der Rechnungsprüfung durch die bestellten Rechnungsprüfenden sind einzuhalten und künftig jährliche Rechnungsprüfungen durchzuführen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wird umgesetzt - die Fristen für den Rechnungsprüfungsbericht gemäß VerG werden künftig eingehalten.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.



Empfehlung Nr. 3

Empfehlung Nr. 3

Die Kompetenzen und insbesondere die Vertretungsbefugnisse der Geschäftsführung wären zu spezifizieren und zu verschriftlichen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wird umgesetzt.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.



Empfehlung Nr. 4

Empfehlung Nr. 4

Im Sinn der Gebarungssicherheit und des damit verbundenen Vieraugenprinzips wäre insbesondere bei vertraglichen Vereinbarungen mit höherem Auszahlungsvolumen eine Gegenzeichnung durch eine weitere vertretungsbefugte Person des Vereines He-Mayat zu evaluieren.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wird umgesetzt.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.



Ab einem Betrag von 50.000,- EUR werden Verträge zusätzlich zur Geschäftsführung von der Obfrau unterfertigt.

Empfehlung Nr. 5

Empfehlung Nr. 5

Die Nachvollziehbarkeit des praktizierten Mehraugenprinzips beim Zahlungsverkehr wäre sicherzustellen. Jedenfalls wäre zumindest ab einer dem Verein Hemayat zweckmäßig erscheinenden Betragsgrenze die Gegenzeichnung durch eine weitere zeichnungsberechtigte Person einzuführen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wird umgesetzt.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.



Der Zahlungsverkehr wird durch die Geschäftsführung freigegeben und zusätzlich durch den Kassier monatlich im Nachhinein gezeichnet.

Empfehlung Nr. 6

Empfehlung Nr. 6

Weitere Maßnahmen zur Umsetzung der Einführung eines u.a. an die Größe, Struktur, Risikolage des Tätigkeitsfeldes und der Organisation sowie die Höhe der Förderungen angepassten Compliance-Managementsystems wären zu setzen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wird umgesetzt.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.



Das Compliance-Managementsystem ist in der Geschäftsordnung verschriftlicht und wird laufend ergänzt.

Empfehlung Nr. 7

Empfehlung Nr. 7

Die Entwicklung der Rücklagen wäre im Auge zu behalten und mit den vorhandenen finanziellen Mitteln wären verstärkt Maßnahmen zum Abbau der aktuell sehr hohen Warteliste bzw. auch zur Verringerung der Wartezeiten für Therapieplätze zu setzen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wird umgesetzt.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.



Es finden laufend Plan/Ist-Auswertungen mit Setzung entsprechender Maßnahmen in Abstimmung mit dem Vorstand und der Geschäftsführung statt. Ein Vorstandsbeschluss bzgl. der Mindesthöhe der Rücklagen zur Liquiditätssicherung liegt vor. Bereits umgesetzt wurde der Ausbau des Betreuungsangebotes, um die Wartezeiten auf Therapie zu verkürzen. Trotz verstärkter Betreuungsanfragen aufgrund der Ukraine-Vertriebenen konnte auch die Warteliste durch mehr Betreuungsangebot, insbesondere auch für Gruppen, verringert werden.

Empfehlung Nr. 8

Empfehlung Nr. 8

Zwecks besserer Nachvollziehbarkeit und aus Gründen der Rechtssicherheit wären künftig schriftliche Mietvereinbarungen abzuschließen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wird umgesetzt.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.



Empfehlung Nr. 9

Empfehlung Nr. 9

Aus arbeitsrechtlicher Sicht wäre zu evaluieren, ob bei selbstständiger und vor allem gleicher Tätigkeit eine einheitliche Vertragsform im Rahmen eines freien Dienstvertrages oder eines Werkvertrages zu wählen wäre.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wird umgesetzt.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.



Dienstverträge bzw. Werkverträge wurden bei gleicher Tätigkeit vereinheitlicht.

Empfehlung Nr. 10

Empfehlung Nr. 10

Im Zuge des effizienten Umgangs mit Ressourcen und im Hinblick auf die lange Warteliste von Hilfsbedürftigen wäre auf den Anteil der Stehzeiten zu achten und gegebenenfalls mit entsprechenden Maßnahmen bei Terminausfällen gegenzusteuern.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wird umgesetzt.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.



Neue Vertragspunkte, wie keine Verrechnung von Stehzeiten und die Evaluierung des Therapieverlaufs nach 30, 60 und 90 stattgefundenen Sitzungen, wurden mit den Psychotherapeutinnen bzw. Psychotherapeuten vereinbart.

Empfehlung Nr. 11

Empfehlung Nr. 11

Festlegungen hinsichtlich der Handhabung von Mehrdienstleistungen wären schriftlich zu treffen und dabei wäre insbesondere auch der Abbau von Mehrstunden in Form von Zeitausgleich zu regeln.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wird umgesetzt - Gleitzeitvereinbarungen werden mit den Mitarbeitenden abgeschlossen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.



Die Gleitzeitregelungen für Mitarbeitende wurden durch eine Zusatzvereinbarung getroffen.

Empfehlung Nr. 12

Empfehlung Nr. 12

Die Förderungsrichtlinien der MA 17 - Integration und Diversität wären hinsichtlich der Einholung von 3 Vergleichsangeboten bei Investitionen einzuhalten.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wird umgesetzt.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.



Empfehlung Nr. 13

Empfehlung Nr. 13

Die Stellenbeschreibungen wären hinsichtlich einer transparenten, strukturierten Dokumentation der Aufgaben, Verantwortlichkeiten und Kompetenzen der Stelleninhaberinnen bzw. Stelleninhaber zu gestalten und dem jeweiligen Dienstvertrag beizulegen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wird umgesetzt.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.



Die Stellenbeschreibungen wurden den jeweiligen Dienstverträgen beigelegt.

**Für den Stadtrechnungshofdirektor:
Mag. Wolfgang Edinger, MBA**

Wien, im Dezember 2022